

Stand: 03.03.2026 04:16:49

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/23244

"Kein Verbot der Neuzulassung von Verbrennungsmotoren"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/23244 vom 22.06.2022
2. Plenarprotokoll Nr. 117 vom 22.06.2022
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/24789 des WI vom 11.10.2022
4. Beschluss des Plenums 18/24935 vom 08.11.2022
5. Plenarprotokoll Nr. 126 vom 08.11.2022



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl, Rainer Ludwig, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeyer, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Thomas Kreuzer, Tobias Reiß, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König, Tanja Schorer-Dremel, Jürgen Baumgärtner, Eric Beißwenger, Kerstin Schreyer, Volker Bauer, Gerhard Eck, Alexander Flierl, Jochen Kohler, Dr. Petra Loibl, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Franz Josef Pschierer, Hans Ritt, Josef Schmid, Angelika Schorer, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Klaus Stöttner, Steffen Vogel, Martin Wagle und Fraktion (CSU)

Kein Verbot der Neuzulassung von Verbrennungsmotoren

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest, dass in Bayern eine sehr hohe, über lange Jahre aufgebaute Technologiekompetenz im Bereich der Verbrennungsmotoren vorhanden ist. Hierfür wurden in großem Umfang private und öffentliche Mittel für Forschung und Entwicklung aufgewandt. Außerdem wurden insbesondere in den letzten Jahren erhebliche Fortschritte im Bereich der Herstellung klimaneutraler synthetischer Kraftstoffe erzielt und es werden weiterhin erhebliche Investitionen in diesem Bereich getätigt. Es ist notwendig hierfür langfristige Investitionssicherheit zu schaffen und das für die bayerische Wirtschaft zentrale Knowhow weiter auf höchstem Niveau im Land zu halten. Außerdem stellen Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren im Flächenland Bayern einen wertvollen Beitrag zur Gewährleistung einer flächendeckenden Mobilität der Bevölkerung dar.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass sich die Bundesregierung auf europäischer Ebene dafür einsetzt, den Beschluss des EU-Parlaments, ab 2035 keine neuen PKW und leichten Nutzfahrzeuge mit Verbrennungsmotor mehr zuzulassen, nicht umzusetzen. Eine ideologisch motivierte, einseitige Technologieauswahl für Antriebstechnologien ist konsequent abzulehnen. Anstatt dessen soll auf technologieneutrale, europaweit abgestimmte und langfristig zuverlässige marktwirtschaftliche Rahmenbedingungen gesetzt werden. Diese sollen es den Marktteilnehmern ermöglichen, für jeden Anwendungsfall die individuell beste Antriebsart einzusetzen. In jedem Fall darf eine schrittweise Reduktion des Einsatzes von Verbrennungsmotoren nur im Gleichklang mit dem Aufbau der notwendigen Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge erfolgen. Hierzu ist es auch notwendig, dass der Bund weiterhin den Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur national unterstützt, aber sich hierbei auch für ein europaweit abgestimmtes Vorgehen einsetzt, damit auch die grenzüberschreitende Mobilität dauerhaft gesichert wird. Mit einer Diversifizierung der Antriebsarten sollen auch langfristig die Exportchancen der Mobilitätswirtschaft gesichert werden.

Begründung:

Das EU-Parlament hat sich für ein Verbot der Neuzulassung von Verbrennungsmotoren bei neuen Pkw und leichten Nutzfahrzeugen ab dem Jahr 2035 als Teil des EU-Klimapakets „Fit for 55“ ausgesprochen. Dies wird von zahlreichen Industrievertretern scharf kritisiert. Der Wirtschaftsstandort Bayern wäre von einem solchen Verbot stark betroffen. Zahlreiche Unternehmen in Bayern müssten ihre Produktpalette massiv umstellen und wären in der weiteren wirtschaftlichen Verwertung von ihrem, teilweise weltweit führenden, Knowhow erheblich eingeschränkt. Der Beschluss des EU-Parlaments erkennt das Potential synthetischer Kraftstoffe, die klimaneutral hergestellt werden können und die zukünftig in klassischen Verbrennungsmotoren zum Einsatz kommen können.

Ein Verbot der Neuzulassung von Verbrennungsmotoren schon ab 2035 gefährdet nicht nur wichtige Teile des Wirtschaftsstandorts Bayern, sondern gefährdet auch die flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit bezahlbarer Mobilität. Trotz erheblicher Anstrengungen steht noch nicht flächendeckend ausreichend Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge zur Verfügung. Außerdem befindet sich der Stromsektor aktuell in einem tiefgreifenden Wandel, welcher erhebliche Investitionen erfordert und den Strompreis (u. a. durch den erforderlichen Netzausbau) zumindest für die Dauer der Transformation verteuert. Ein weiteres Anheizen der hierdurch ohnehin schon vorhandenen Inflation der Energiepreise durch ein ideologisch vorgegebenes Verbrennerverbot ist zu vermeiden. Eine Diversifizierung der Antriebsarten in Europa je nach Anwendungsfall kann hingegen dem Preisanstieg langfristig entgegenwirken und auch einseitige Abhängigkeiten vermeiden, unter welchen die Wirtschaft aktuell durch gestörte Lieferketten leidet. Außerdem werden die internationalen Exportchancen der Wirtschaft gestärkt, da im Zuge der weltweiten Klimaschutzanstrengungen auch weltweit mit einer Diversifizierung der Antriebsarten zu rechnen ist.

Abstimmung wird später bekannt gegeben. – Ich bitte darum, langsam wieder Platz zu nehmen und etwas Ruhe einkehren zu lassen.

Die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 18/23210 mit 18/23214 sowie 18/23244 werden im Anschluss an die heutige Sitzung an den jeweils federführenden Ausschuss überwiesen.

(...)

Dritter Vizepräsident Alexander Hold: Herzlichen Dank, Frau Kollegin. – Bevor ich die nächste Rednerin aufrufe, gebe ich jetzt noch das Ergebnis der namentlichen Abstimmung zum Dringlichkeitsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend "Klimaschutz ernst nehmen, Menschen und Umwelt schützen: Endgültiges Aus für dritte Start- und Landebahn am Flughafen München beschließen!" auf der Drucksache 18/23209 bekannt: Mit Ja haben 43 Kolleginnen und Kollegen gestimmt, mit Nein 93 Abgeordnete; es gab keine Stimmenthaltungen. Damit ist der Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 3)



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Kreuzer, Tobias Reiß, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU)
Drs. 18/23244

Kein Verbot der Neuzulassung von Verbrennungsmotoren

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichtersteller: **Manfred Eibl**
Mitberichtersteller: **Albert Duin**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Dringlichkeitsantrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 62. Sitzung am 7. Juli 2022 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
CSU: Zustimmung
B90/GRÜ: Ablehnung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
AfD: Zustimmung
SPD: Ablehnung
FDP: Ablehnung
Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 58. Sitzung am 11. Oktober 2022 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:
CSU: Zustimmung
B90/GRÜ: Ablehnung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
AfD: Zustimmung
SPD: Ablehnung
FDP: Ablehnung
Zustimmung empfohlen.

Kerstin Schreyer
Vorsitzende



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl, Rainer Ludwig, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Thomas Kreuzer, Tobias Reiß, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König, Tanja Schorer-Dremel, Jürgen Baumgärtner, Eric Beißwenger, Kerstin Schreyer, Volker Bauer, Gerhard Eck, Alexander Flierl, Jochen Kohler, Dr. Petra Loibl, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Hans Ritt, Josef Schmid, Angelika Schorer, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Klaus Stöttner, Steffen Vogel, Martin Wagle und Fraktion (CSU)

Drs. 18/23244, 18/24789

Kein Verbot der Neuzulassung von Verbrennungsmotoren

Der Landtag stellt fest, dass in Bayern eine sehr hohe, über lange Jahre aufgebaute Technologiekompetenz im Bereich der Verbrennungsmotoren vorhanden ist. Hierfür wurden in großem Umfang private und öffentliche Mittel für Forschung und Entwicklung aufgewandt. Außerdem wurden insbesondere in den letzten Jahren erhebliche Fortschritte im Bereich der Herstellung klimaneutraler synthetischer Kraftstoffe erzielt und es werden weiterhin erhebliche Investitionen in diesem Bereich getätigt. Es ist notwendig, hierfür langfristige Investitionssicherheit zu schaffen und das für die bayerische Wirtschaft zentrale Know-how weiter auf höchstem Niveau im Land zu halten. Außerdem stellen Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren im Flächenland Bayern einen wertvollen Beitrag zur Gewährleistung einer flächendeckenden Mobilität der Bevölkerung dar.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass sich die Bundesregierung auf europäischer Ebene dafür einsetzt, den Beschluss des EU-Parlaments, ab 2035 keine neuen PKW und leichten Nutzfahrzeuge mit Verbrennungsmotor mehr zuzulassen, nicht umzusetzen. Eine ideologisch motivierte, einseitige Technologieauswahl für Antriebstechnologien ist konsequent abzulehnen. Anstatt dessen soll auf technologie neutrale, europaweit abgestimmte und langfristig zuverlässige marktwirtschaftliche Rahmenbedingungen gesetzt werden. Diese sollen es den Marktteilnehmern ermöglichen, für jeden Anwendungsfall die individuell beste Antriebsart einzusetzen. In jedem Fall darf eine schrittweise Reduktion des Einsatzes von Verbrennungsmotoren nur im Gleichklang mit dem Aufbau der notwendigen Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge erfolgen. Hierzu ist es auch notwendig, dass der Bund weiterhin den Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur national unterstützt, aber sich hierbei

auch für ein europaweit abgestimmtes Vorgehen einsetzt, damit auch die grenzüberschreitende Mobilität dauerhaft gesichert wird. Mit einer Diversifizierung der Antriebsarten sollen auch langfristig die Exportchancen der Mobilitätswirtschaft gesichert werden.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Karl Freller

Erster Vizepräsident Karl Freller: Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. – Stimmenthaltungen bitte ich anzuzeigen. – Stimmenthaltung des Herrn Kollegen Klingen (fraktionslos). Herr Swoboda (fraktionslos) hat sich bisher nicht geäußert. – Auch eine Enthaltung. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der
Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge
zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen
 oder
 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
 Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Umsetzung der SGB VIII-Reform in Bayern – Barrierefreiheit
 in der Kinder- und Jugendhilfe auf den Weg bringen
 Drs. 18/22691, 18/24809 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Umsetzung der SGB VIII-Reform in Bayern – Personalplan vorlegen
 Drs. 18/22692, 18/24810 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

[illegible]

6. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Eltern und Kinder in psychischen Belastungssituationen unterstützen II: Elternkompetenz stärken
Drs. 18/23024, 18/24412 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

7. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Eltern und Kinder in psychischen Belastungssituationen unterstützen III: Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen stärken, psychiatrische und psychosomatische Versorgung weiter verbessern: Bedarfsplanung überarbeiten
Drs. 18/23025, 18/24616 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kindertagespflege in Bayern stärken I: Potenzial erkennen, Wertschätzung ausdrücken
Drs. 18/23129, 18/24558 (E)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kindertagespflege in Bayern stärken II: Qualifizierung gesetzlich festlegen und flächendeckend anheben
Drs. 18/23130, 18/24559 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kindertagespflege in Bayern stärken III:
Leistungsgerechte Vergütung verbindlich regeln
Drs. 18/23131, 18/24619 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

11. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kindertagespflege in Bayern stärken IV: Qualitätsentwicklung fördern
Drs. 18/23132, 18/24618 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kindertagespflege in Bayern stärken V:
Vertretungsstrukturen gesetzlich festlegen
Drs. 18/23133, 18/24617 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

13. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Arif Taşdelen u.a. SPD
Mehr Anerkennung und Wertschätzung
für Freiwilligendienstleistende in Bayern
Drs. 18/23181, 18/24812 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

14. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Eric Beißwenger, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Rainer Ludwig u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Energiepreisexplosion – Soforthilfe für die Unternehmen der energieintensiven Industrien
Drs. 18/23188, 18/24788 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒ ENTH	☐	☒ ENTH	☐	☐

15. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Prof. Dr. Ingo Hahn, Oskar Atzinger u.a. und Fraktion (AfD)
Errichtung eines Bayerischen Museums für
Römische Geschichte in Augsburg
Drs. 18/23217, 18/24645 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

16. Antrag der Abgeordneten Dr. Anne Cyron,
Ulrich Singer, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. AfD
Mehr Förderlehrer an Grund- und Mittelschulen
Drs. 18/23220, 18/24821 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mittelschulen stärken II: Mehr Leitungszeit für Schulleitungen
Drs. 18/23234, 18/24822 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mittelschulen stärken III: Differenzierung flexibel gestalten
Drs. 18/23235, 18/24823 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mittelschulen stärken IV: Sonderrolle der Mittelschule beenden
Drs. 18/23236, 18/24824 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mittelschulen stärken V: Deutschunterricht flexibel gestalten
Drs. 18/23237, 18/24825 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

21. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mittelschulen stärken VI:
Gezielte Vorbereitung auf den Berufseinstieg voranbringen
Drs. 18/23238, 18/24826 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

22. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mittelschulen stärken VII: „Einfache Sprache“ voranbringen
Drs. 18/23239, 18/24827 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

23. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Kreuzer, Tobias Reiß, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU)
Kein Verbot der Neuzulassung von Verbrennungsmotoren
Drs. 18/23244, 18/24789 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☐	☒	☒	☐	☐

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Wohnraumförderungsbestimmungen 2022 nachbessern –
objektabhängiges Darlehen auf ursprüngliches Niveau erhöhen
Drs. 18/23287, 18/24802 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Mittelschulen stärken VIII: Einfache Unterrichtsnachweise einführen
Drs. 18/23307, 18/24828 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	ENTH	ENTH

26. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Böhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gesamtverkehrsplan fortschreiben
Drs. 18/23308, 18/24803 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

- | | | | | | |
|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| CSU | GRÜ | FREIE
WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
| ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | ☐ | ☐ |

- | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| CSU | GRÜ | FREIE
WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|  |  |  |  |  |  |

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	A	ENTH

37. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gute Ganztagesbildung jetzt sichern – Ausbau beschleunigen – auf Qualität setzen I: Bayerisches Ausführungsgesetz zum Ganztagesförderungsgesetz auf den Weg bringen, Landesfinanzierung weitsichtig planen
Drs. 18/23472, 18/24829 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

38. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gute Ganztagesbildung jetzt sichern – Ausbau beschleunigen – auf Qualität setzen II: die Nutzung der Finanzausgleichsmittel, der Basismittel und der Bonusmittel für den beschleunigten Infrastrukturausbau aus dem Ganztagesförderungsgesetz in Bayern jetzt transparent machen
Drs. 18/23473, 18/24830 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

39. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gute Ganztagesbildung jetzt sichern – Ausbau beschleunigen – auf Qualität setzen III: kommunale Büros für die Ganztagesbildung einrichten und finanzieren, Vielfalt, Passung und Qualität des Angebotes sichern
Drs. 18/23474, 18/24831 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

40. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gute Ganztagesbildung jetzt sichern – Ausbau beschleunigen – auf Qualität setzen IV: Qualität durch Weiterbildung für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger voranbringen
Drs. 18/23475, 18/24832 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

41. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gute Ganztagesbildung jetzt sichern – Ausbau beschleunigen – auf Qualität setzen V: Ausbildungscurricula weiterentwickeln und Studierenden vergütete Praktika und Werkverträge in der Ganztagesbildung ermöglichen
Drs. 18/23476, 18/24833 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

Über den Antrag wird gesondert beraten.

Über den Antrag wird gesondert beraten.

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

[illegible]

46. Antrag der Abgeordneten Diana Stachowitz,
Doris Rauscher, Margit Wild u.a. SPD
Für eine Landeselternvertretung im Kitabereich –
Für mehr Mitsprache zum Wohle der Kinder
Drs. 18/23525, 18/24562 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

47. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Martin Böhm,
Karin Ebner-Steiner u.a. AfD
Zwischenbericht von Experten des MVV zur geplanten
Verbunderweiterung vor dem Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr
Drs. 18/23527, 18/24805 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

48. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Dr. Sabine Weigand u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Klima- und Denkmalschutz zusammendenken –
denkmalverträgliche Photovoltaik fördern
Drs. 18/23529, 18/24647 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

49. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gerald Pittner u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Josef Zellmeier, Manfred Ländner, Berthold Rüth u.a. CSU Umsatzsteuer Sportvereine – klare rechtliche Ausgestaltung und Steuerbefreiung
Drs. 18/23532, 18/24784 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒ ENTH	☒	☒	☒	☒ ENTH

50. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Robert Brannekämper, Kerstin Schreyer, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU Rechtssicherheit von Betreibern von EE-Anlagen im Umfeld von Denkmälern stärken
Drs. 18/23537, 18/24648 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

51. Antrag der Abgeordneten Christian Flisek, Volkmar Halbleib, Florian von Brunn u.a. SPD Ausbau der Masterstudienplätze der Psychotherapie
Drs. 18/23540, 18/24795 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒ ENTH	☒	☒

52. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Sebastian Körber, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Schienennahverkehrsplan endlich fortschreiben
Drs. 18/23541, 18/24806 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐	☐	☐

53. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Umsetzung des Kultusministerkonferenz-Beschlusses:
Wissenschaftsbrücke in Bayern für alle Studierenden und
Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus und in der Ukraine
Drs. 18/23571, 18/24600 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐	☐	☐

54. Antrag der Abgeordneten Manfred Ländner, Tobias Reiß, Holger Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Robert Riedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Katastrophenschutz zukunftsfähig gestalten – Behörden und Einsatzorganisationen zielführend personell und sachlich ausstatten
Drs. 18/23583, 18/24786 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐	☐	☐

55. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Zwanziger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kein Steuergeld für Schneekanonen – Seilbahnförderprogramm den Anforderungen eines nachhaltigen Tourismus anpassen
Drs. 18/23584, 18/24792 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

59. Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Eric Beißwenger, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Rainer Ludwig u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Holzheizen III – Maßnahmen zur Verbesserung bei Heizen mit Holz
Drs. 18/23619, 18/24799 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

60. Antrag der Abgeordneten Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Volker Bauer u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Holzheizen IV – Heizen mit Holz weiterhin uneingeschränkt zulassen
Drs. 18/23620, 18/24801 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒ ENTH	☒	☒	☒ ENTH	☒

61. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Florian Ritter, Arif Taşdelen u.a. SPD
Auch damit alle Kinder schwimmen lernen können:
Energetische Sanierung kommunaler Bäder fördern
Drs. 18/23695, 18/24816 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒ A	☒	☒ A	☒	☒	☒ ENTH

62. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Gerd Mannes, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Erbchaftsteuer abschaffen!
Drs. 18/23703, 18/24817 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐	☐	☐

63. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Robert Riedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kommunen nicht im Regen stehen lassen – Umgang mit steigenden Zinsen bei geförderten Bauprojekten überprüfen!
Drs. 18/23719, 18/24818 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐ ENTH	☐	☐	☐ ENTH	☐ ENTH

64. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel und Fraktion (AfD)
Bayerische Unternehmen entlasten:
Nein zur Verschärfung des Nachweisgesetzes!
Drs. 18/23720, 18/24621 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐	☐	☐

65. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kommunen nicht im Regen stehen lassen –
Preissteigerung bei Bauprojekten abfedern!
Drs. 18/23836, 18/24819 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐ ENTH	☐	☐ ENTH	☐ ENTH	☐ ENTH

66. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller,
Uli Henkel, Gerd Mannes und Fraktion (AfD)
Verlängerung der Frist der Grundsteuererklärung
Drs. 18/23840, 18/24813 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

67. Antrag der Abgeordneten Christoph Maier, Stefan Löw,
Richard Graupner u.a. und Fraktion (AfD)
Änderung Staatsangehörigkeitsgesetz – Keine deutsche
Staatsbürgerschaft für Terroristen und Clanmitglieder
Drs. 18/24058, 18/24840 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐